

Orsovaer Wochenblatt

Organ für die Interessen Aller.

Motto: Ausdauer führt zum Ziel!

Das „Orsovaer Wochenblatt“ erscheint jeden Sonntag früh und kostet mit freier Zustellung in's Haus oder Postversendung halbjährig 4 K. 80 H., ganzjährig 9 K. 60 H. — Für das Ausland ganzjähriger Abonnementsbetrag 16 Fres. oder 3 $\frac{1}{2}$ Thaler p. C. — Einzelne Nummer 20 H. — Gelder erbittet man franco. Inserate müssen im Vorhinein bezahlt werden. Die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum bei einmaliger Einschaltung die Zeile 10 H., bei mehrmaliger 8 H. — „Offener Sprechsaal“ die Zeile 30 H. — Redaktion und Administration Baroiss-Gasse und Széchényi-Straße Nr. 418. — Manuscripte werden nicht zurückgegeben. — Zeitungs-Klammern sind beim Abgabepostamt anzubringen. — Anonyme Aufschriften werden nicht berücksichtigt.

Nr. 1957.

Sonntag, am 22. Jänner 1911.

39. Jahrgang.

Wohlstand und Glück.

Eine allgemeine Ansicht des Volkes geht dahin, daß das Geld glücklich macht. Diese Ansicht ist aber nur in den seltensten Fällen zutreffend, denn mit dem Gelde ist nicht immer auch das Glück gepaart. Mit Geld ist Alles erreichbar; das Unmögliche wird möglich gemacht; man kann sich Alles erkaufen, nur eines nicht: das Glück, der menschliche Charakter ist unftät und unendlich verschieden. Ein Theil begnügt sich, allein in der Welt sich durchzusetzen. Der zweite sucht sein Heil in der Spekulation. Der dritte findet sein Vergnügen am Kartentisch und so könnte man hunderte Existenzen angeben, die in der verschiedensten Weise nach Geld und Wohlstand haschen. Genügsamkeit und Zufriedenheit sind in der menschlichen Gesellschaft weiße Raben.

Wir finden in jeder Kategorie der Gesellschaft fleißig vorwärtstrebende Gestalten, die mit Genugthuung auf den zurückgelegten Weg blicken können, und kommt die Zeit, daß die Kraft erschlappt und die Nachkommen mit junger Kraft ihnen voraneilen, dann zeigt sich das wahre menschliche Gefühl und der wirkliche Charakter. Die einen sehen mit Wohlbehagen, wie die jüngere Garde aufwärts trachtet; die anderen blicken wieder mit Groll und Haß auf ihre Nachfolger, und doch ist das nicht zum ändern, denn das ist der Weltenlauf.

Bei diesen beiden grundverschiedenen Charakteren ist der erstere der glücklichere, da er sich ins Unabänderliche fügt und sich dadurch die Sympathien der jungen, wie der alten Generation erwirbt. Der andere Charakter, der mißgünstige, ist abstoßend; er gibt Zeugniß von Habgucht und Geldgier, wie auch Neid und Unerfättlichkeit. Das ist eine alltägliche Erscheinung in der menschlichen Gesellschaft, welche aber nur von welterfahrenen Menschen beobachtet wird. Einer, der nicht über sein Komitat hinausgekommen ist, hat für solche wenig Sinn.

Betrachten wir die Transaktion von Unternehmungen. Der eine steht seinem Nachfolger behilflich mit Rath und That zur Seite und hat seine Freude daran, wenn er den Fortschritt wahrnimmt. Der

zweite, der in dem Wahne lebte, in seiner Branche unerreichbar und unerseßbar zu sein, wendet in dem Momente, wo er glaubt, überflügelt zu werden, jenem den Rücken in der Meinung, daß ihm, den Vollkommenen, böses Unrecht geschieht.

Und so ist dies in jeder Lebenslage. Es giebt zufriedene und unzufriedene Menschen. Die Jagd nach Geld und Glück ist den Menschen angeboren. Der eine betreibt es mit ruhiger Ueberlegung der andere mit Haß und Ungeduld. Das Endziel der Jagd ist gewöhnlich unvollständig; entweder hat man eines oder das andere erreicht, aber beides zusammen, die Vereinigung von Geld und Glück, ist eine außerordentliche Seltenheit. Denn dieser Mann, der über einen gutmüthigen Charakter verfügt, erreicht eher das Glück als den Reichthum und vice versa: der hastig nach Reichthum strebende Mann erreicht wohl den Reichthum, aber nicht das Glück.

Dem stillen Beobachter bietet sich auf jeden Schritt und Tritt die Gelegenheit, sich von der Richtigkeit dieser Behauptung zu überzeugen. Werfen wir einen Blick in die Familienkreise. Da bietet sich Stoff und Material in Hülle und Fülle, da könnte man über Glück und Wohlstand unendlich lange Artikel schreiben. Die Frau, die dem Manne in dieser Hinsicht ebenbürtig ist, versieht mit der größten Genauigkeit ihren Haushalt. Sie ist in der Regel viel sparsamer als der Mann. Es liegt in ihrer Natur, den energischsten Mann in seinem Familienleben zum weichen und zärtlichsten Menschen umzugestalten. Und fehlt bei einer solchen Familie der Wohlstand, so kommt nur zu oft das Thema auf Geld, wie unendlich glücklich sie wären, wenn ein günstiger Zufall sie reich machen würde, und so vergehen Tage, Monate und Jahre, die Familie wird größer, der Mann kann nur schwer so viel verdienen, was die Familie braucht, und sitzt die Familie bei Tische, so ist es die Frau und Mutter, welche die besten Stücke ihren Lieben überläßt und sie selbst ist glücklich, wenn sie die ihrigen zufrieden sieht. Und so geht Jahr um Jahr vorüber, bis endlich die Kraft versagt und die sorgende Gattin und Mutter die Augen für immer schließt. Erst jetzt wird die Familie gewahr, was sie verloren hat. Sie erhofften das Glück durch Geld und Reichthum zu er-

reichen und ahnten es nicht, daß das größte Glück, das Familienglück, unter ihnen mit ihnen gelebt hat.

Chronik.

Kultur-Vorträge. Die durch den Professorenkörper der hiesigen Staats-Bürgererschule arrangierten Kultur-Vorträge wurden am 15. Jänner wieder begonnen und hält Zrl. Bürgererschulprofessorin Marianne Hipp einen Vortrag über „A vas elbállitása“. Der Beginn des Vortrages ist für punkt 5 Uhr Nachmittag festgesetzt. Als Entree wird für einen Sitzplatz 20 Heller und für einen Stehplatz 10 Heller erhoben, welcher Betrag zur Anschaffung der Diapositive, Spiritus, Bilder, Requisiten u. verwendet wird. Die Entreekarten werden beim Eingange vom Schultdiener gelöst.

Kunsteis. Wir machen unsere geehrten Leser auf das im Annoncentheil eingeschaltete Inserat der hiesigen Petroleumfabrik aufmerksam. Zufolge der bestehenden Choleraepidemie, ist es seitens der Behörden verboten, Rutzis aus den Flüssen und Bächen zu verwenden. Es kann daher nur mit großer Freude begrüßt werden, wenn wir in der warmen Jahreszeit zu verhältnismäßig billigen Preisen stets Eis erhalten können, das aus reinem, bazillen u. bakterienfreien Brunnenwasser auf künstlichem Wege erzeugt ist. Wie uns bekannt, erzeugt die hiesige Petroleumfabrik das Kunsteis in ihrer Kälteanlage, welche nebstbeobachtet die größte Anlage in Ungarn ist, bei einer Temperatur von -24°C . so daß das hergestellte Eis, welches in Prismenformen in den Handel gebracht wird, zufolge der niedrigen Erzeugungstemperatur, gegen die äußere Wärme einwirkung bedeutend widerstandsfähiger ist, als das Natureis, welches ja bekanntlich schon bei 0°C entsteht. Wie wir gleichzeitig erfahren, haben sich bei der Petroleumfabrik zur Eisabnahme in der kommenden warmen Jahreszeit bereits viele Abnehmer vormerken lassen und nimmt die Petroleumfabrik noch bis auf Weiteres Anmeldungen zur Kunsteisabnahme pro 1911 entgegen. Wir möchten daher unsere verehrten Mitbürger in ihrem eigenen Interesse darauf aufmerksam machen, sich auf Kunsteis rechtzeitig zu pränumerieren, da die Erzeugung dieses Produktes in der hiesigen Petroleumfabrik natürlich nur einen geringen Nebenweig in der Fabrikation darstellt, zufolge dessen auch die Kapazität der bestehenden Anlage nur eine beschränkte ist, welche aber im Bedarfsfalle und bei entsprechend großen Vormerkungen für Kunsteis, auch auf das 10fache vergrößert werden kann.

Mohamedanisches Neujahr. An diesem Jahreswechsel fiel der Beginn des christlichen und des mohamedanischen Neujahrs zusammen. Das mohamedanische Neujahr (1329, nach der Flucht Mohamed's gerechnet) begann zwar am 2. Jänner, indeß fängt ein jedes orientalisches Fest am Vorabende, zu Sonnenuntergang, an.

Jede echte Schachtel enthält 25 Tabletten. An jeder Tablette befinden sich in Reliefprägung die beiden Worte:



Weisen Sie glatte Tabletten ohne diese Prägung als schädliche Fälschungen zurück!

Ist Ihnen Ihre Gesundheit lieb?

Dann müssen Sie auch wissen, dass das weltberühmte

PURGO-BAYER

das einzig ideale und unübertreffliche Abführmittel ist.

Jede echte Schachtel enthält 25 Tabletten. An jeder Tablette befinden sich in Reliefprägung die beiden Worte:



Weisen Sie glatte Tabletten ohne diese Prägung als schädliche Fälschungen zurück!

Der Fall, daß sich das christliche und das mohamedanische Neujahr, nur kurz nach Stunden differierend, so nahe gekommen sind, wie diesmal, kommt nur noch je einer Generation vor!

Festingschronik. Wie alljährlich, auch heuer arrangiert die Drjovaer freiwill. Feuerwehr am 1. Feber 1911 abends 8 Uhr im Saale des Hotel zum „Goldenen Hirschen“ einen Feuerwehrrball, wozu die Einladungen bereits ergangen sind. Sollte Jemand aus Versehen solche nicht erhalten haben, so wird selber von Seite des Kommandos höflichst ersucht es beim Kassier Josef Bela Handl, Buchdruckerei obigen Vereines anzumelden, wofür Entreearten per Person 1-60 Kr., per Familie 3 Kr. im Vorverkauf zu haben sind. Am darauffolgendem Tage, das heißt am 2. Feber (Maria Lichtmeß) Vormittag 11 Uhr wird im Hotel zum „Goldenen Hirschen“ von Seite der Feuerwehr ein Krantuppen-Soiree arrangiert, zu welcher Unterschritten der Teilnehmer der Gastwirth übernimmt. — Am 4. Feber arrangiert die freiwill. Feuerwehr von Herkulesbad im PrachtSaale des „Erzherzog Josef Hotel“ in Herkulesbad einen Feuerwehrrball, zu welcher Unterhaltung die Einladungen ebenfalls ergangen sind. Entree per Person 2 Kr., per Familie 4 Kr. Ueberzahlungen werden dankend entgegengenommen. — Am Veltfasching arrangiert der Drjovaer Männergesangverein wieder seinen obligaten Narren-Abend, welcher stets als die gemüthlichste Unterhaltung bezeichnet werden kann. Obiger Gesangverein hat mit seinen Vorbereitungen für den Narren-Abend bereits begonnen und verspricht wieder sehr gelungene Nummern vorzutragen.

Generalversammlung. Heute Sonntag den 22. Feber Nachmittag 3 Uhr findet im Saale des Hotel zum „Goldenen Hirschen“ die 31. ordentliche Generalversammlung des Drjovaer allg. Kranken-Unterstützungs- und Leichenbestattungsverein statt. Aus diesem Anlasse werden Neueintretende-Mitglieder ohne Entrichtung der Einschreibgebühr (eine gewisse Zeit lang) aufgenommen.

König Peter reist. Aus Belgrad wird vom 17. Jänner berichtet: Aus Anlaß des bevorstehenden Besuches des Königs Peter in Rom war beabsichtigt, daß der König gleichzeitig auch dem Präsidenten Fallieres einen Besuch abstatte. Auf Grund mündlichen Berichtes des Gesandten Vesnics in Paris wurde jedoch beschlossen, daß die Reise Peters nach Paris erst im Monate Mai erfolge. Dagegen wurde endgiltig festgestellt, daß der König am 13. Feber sich zum Besuche des Königs von Italien nach Rom begibt. Dazu wird die Reise über Triume genommen. Der Aufenthalt in Rom ist auf fünf Tage geplant.

Karantäne und die Hatzegeyer Eisenbahn. In einer strittigen Angelegenheit zwischen der Stadt Karantäne und der Hatzegeyer Eisenbahngesellschaft ist die Abhaltung einer Verhandlung an Ort und Stelle nothwendig geworden. Diese hat unter Leitung des Krasso-Szörenyer Wizegespan Aurel Szeffuz vor einigen Tagen stattgefunden und kam zwischen den Parteien die Vereinbarung zustande, daß die Stadt die Schutzdämme erhöhe, die Gesellschaft aber in den Damm zwischen den zwei Flüssen zwei weitere kleinere Brücken einfügen wird, damit so der Wasserablauf bei Hochwasser erleichtert sein soll.

Dr. Richters Linimentum Capsici comp. (Anker-Pain-Expeller) ist zu einem wahrhaft volkstümlichen Hausmittel geworden, das in vielen Familien seit langen Jahren stets vorrätig gehalten wird. Bei Rückenschmerzen, Hüftweh, Kopfschmerzen, Gicht, Rheumatismus usw. haben sich die Einreibungen mit dem Anker-Liniment stets als schmerzstillend erwiesen, auch bei epidemischen Krankheiten wie Cholera und Brechdurchfall sind Einreibungen des Unterleibes stets sehr vorteilhaft gewesen. Dieses vorzügliche Hausmittel ist auch mit gutem Erfolg bei Influenza als Einreibung angewendet worden und wird zum Preise von 80 P., K. 1.40 und 2.— in den meisten Apotheken vorrätig gehalten, doch verlange man beim Einkauf stets ausdrücklich: „Richters Anker-Liniment“ (Anker-Pain-Expeller) und sehe nach der Schutzmarke „Anker“ und den Namen „Richter“ und nehme nur Originalflaschen an.

Ein neuer Komet. Aus Oghalla wird berichtet: Nach einer Mittheilung der Sternwarte in Rom hat dort Professor Ceculli dieser Tage einen neuen Kometen entdeckt. Der Komet steht im Sternbilde des Stiers. Seine Helligkeit gleicht dem eines Sternes zehnter Größe.

Der Bruder des Todes. Mit diesem Namen

wurde schon vor alters der Schlaf belegt, aber mit Unrecht, denn in Wahrheit ist ein erquickender Schlaf die Nährquelle des Lebens. Mag jemand noch so sehr ermüdet, ja erschöpft sein — einige Stunden guten Schlafes bringen ihm die verlorenen Kräfte wieder und verjegen ihn in einen Zustand tiefempfundener Glückseligkeit. Das kostbare Gut gesunden Schlafes fällt aber nur jenen zu, die ihre Nerven schonen. Aufregende Getränke schwächen die Nerven, was Schlaflosigkeit zur Folge hat. Darunter spielt der fast in jeder Familie getrunkene Kaffee die Hauptrolle. Durch Gewöhnung an Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee ist schon manche Schlaflosigkeit geheilt worden. Im echten Kathreiner Kneipp-Malz-Kaffee sind alle aromatischen Vorzüge des Bohnenkaffees enthalten, ohne schädliche Bestandtheile. Man stellt damit ein Wohlthunendes Kaffeegetränk her und bewahrt Herz und Nerven vor unnatürlicher Erregung. Mit vollem Recht nennt man also den echten Kathreiner den besten Familienkaffee.

Eine Getreidemardergesellschaft ausgehoben. Aus Ujvidek wird berichtet: Seit 4 Jahren bemerkte man schon, daß die Ladungen der auf der unteren Donau fahrenden Getreideschlepper dezimiert werden. Die Thäter konnte man bisher noch immer nicht auf frischer That ertappen. Die Untersuchung und Ausforschung erstreckte sich bis Budapest, leider immer vergebens. Dieser Tage aber waren die diesbezüglichen Bemühungen von Erfolg gekrönt. Die Aftlanamener Insassen Milan Prevics, Matyas Antunovics, Lazarus Torjan, Iren Gregurics, Iza und Franz Quanduf, wurden ertappt, als sie die Getreideladungen der Schlepper „Gisella“ und „Stefania“ sich aneignen wollten. Die Steuer-männer haben mit dem Mardern zusammengespielt. Das gestohlene Getreide wurde auf dem Ujvideker Wochenmarkt verwerthet. Die Steuerleute wurden in Budapest verhaftet.

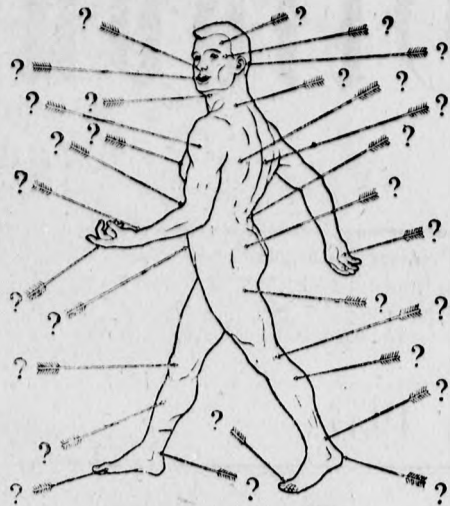


Einst und jetzt. Man wendet derzeit die Formen der guten alten Zeit auf allen Gebieten an, und es scheint gar nicht so unwahrscheinlich, daß auch die Tracht jener Tage nicht nur als Kostüm im Ballsaal ihren lieblichen Reiz ausübt, sondern, mit einiger Variation natürlich, die moderne Stillosigkeit unserer Kleidung abläßt. Derzeit beherrscht allerdings das Empiregenie den Plan — für stärkere Damen zu konfirieren sind, das sehen wir an einer großen Auswahl reizender Toiletteabbildungen des jeden erschienenen Heftes 8 der „Wiener Mode“, das in seinen Spalten auch die Abbildungen der im „Neuen Wiener Frauenklub“ von der Redaktion der „Wiener Mode“ arrangierten Ausstellung „Modern gedeckte Tische“ bringt und somit auch den Abonnenten in der Provinz Gelegenheit gibt, diese verchieden neutralen Arrangements kennen zu lernen.

Die „Meggendorfer-Blätter, München“. Schönstes und billigstes, farbig illustriertes Witzblatt für die Familie. 1/4 jährlich 13 inhaltsreiche, Nummern nur Mt. 3.— bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. Probenummer gratis.

Größte und schönste Auswahl in Braut- und Ausstattungsgegenstände sind in Temesvár bei Drachsler Vilmos, Juwelier, Stadt, Merczi-Gasse 8. (Telefon 799.)

Schmerzt Sie



was?

So benützen Sie Fellers Elsafluid und Fellers Elsapillen vom Hofapotheker E. V. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

- I. Fellers ausgezeichnetes „Elsafluid“, welches wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreißen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Hexenschuss, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Elsafluid wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benützt. Reicht nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- II. Wir wollen Ihnen auch sagen, dass Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Uebelkeiten, Aufstossen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden und gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heilerfolge benützen Fellers abführende Rhabarber-Elsapillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und adressire deutlich an

E. V. Feller Hofapotheker in Stubica
Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

Mühles Gartenbau-Anzeiger 1911. Von jedem Gartenfreunde und Landwirthe wird der „Gartenbau-Anzeiger“ der berühmten Gärtnerei und Samenhandlung Arpad Mühle in Temesvár mit Sehnsucht erwartet und bei seinem Erscheinen freudig begrüßt. Mühle's eben erschienener Gartenbau-Anzeiger pro 1911 reicht sich seinen Vorgängern in würdigster Weise an. Es ist ein herrlich ausgestattetes unzählige Illustrationen enthaltendes Buch, in welchem sowohl der Landwirth, als auch der Bier- und Ruzgärtner sowie der Blumenfreund stets etwas Neues und Nützliches findet. Der Ruf der von W. Mühle begründeten und von seinem Sohne Arpad Mühle ganz im Geiste des Begründers geleiteten großartigen Gärtnerei in Temesvár ist nicht nur im Ungarlande, sondern auch weit über die Grenzen desselben hinaus ein festbegründeter. Eine stehende Fachkenntnis paart sich bei Arpad Mühle mit strengster kaufmännischer Solidität, so daß der, der seine Sämereien bei dieser Firma kauft, stets sicher sein kann, vom Besten das Beste zu erhalten.

Frauen als selbständige Gewerbetreibende. Im Schlachthaus in Straubing hat sich eine Dorfwirthin aus Niederbayern der Metzgermeisterprüfung unterzogen. Mit Sicherheit und Gewandtheit tödtete sie einen Ochsen, schlachtete ein Schwein und ein Kalb und richtete die geschlachtete Thiere für die Fleischbank her. Dann bestand sie auch die theoretische Prüfung mit vollem Erfolg. — In Wilmersdorf (Berlin) ist der erste weibliche Buchbindermeister Deutschlands von der Innung zum Meister erklärt worden. Es ist dies die 23-jährige Charlotte Huhn, die im Berliner Lettverein das Buchbindergewerbe erlernt hat.

Geschäftsberichte aus Rumänien. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntniß, daß die Berichte über das rumänische Baumwollgarn, Bejen Mineralwasser, Holzmöbel, Fischkonserven, Bürsten und Pinselgeschäft, sowie über die rumänischen Seereslieferungen im Sekretariate der Kammer eingesehen werden können.

Eingesendet.

Wer zählt die Völker, nennt die Namen

aller, die seit nahezu einem Vierteljahrhundert sich daran gewöhnt haben, Fay's ächte Sodener Mineral-Pastillen als unentbehrlichen Hauschatz zu betrachten! Millionen Schachteln haben Segen und Linderung hinausgetragen in die Welt und heute weiß so ziemlich jeder, daß bei allen Erkältungserscheinungen der Athmungsorgane Fay's echte Sodener die zuverlässigsten Helfer sind. Man kauft sie für K. 1-25 in allen einschlägigen Handlungen, verlange aber stets nur „Fay's echte Sodener“.

Generalkonzeptionsrat für Oesterreich-Ungarn: W. Th. Gungert, k. u. k. Hoflieferant, Wien, IV/1 Große Neugasse 17.

Personen- und Waaren-Verkehr zwischen Oesterreich und Ungarn. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt zur Kenntniß, daß die Durchführung der, während der Cholera-Epidemie bezüglich des Waaren- und Personen-Verkehrs seitens Oesterreichs getroffenen, außerordentlichen Maßregeln aufgehoben wurde.

Uferschutz der unteren Donau. Aus Temesvar wird berichtet: Eine Deputation der Interessenten des unteren Donaugebietes sprach vorgestern bei dem Ackerbauminister vor, um diesen zu ersuchen, durch Errichtung von Dämmen die an der unteren Donau gelegenen Ortschaften vor Hochwasser zu schützen. Der Deputation haben sich angeschlossen: Obergespan Ludwig Dellimanic, Vizegespan A. Janko, die Abgeordneten Baron Ernst Daniel, Bela Tallian, Graf Eugen Karátsony, Geza Pap, Johann Pirkner, Eugen und Ernst Konay, Stefan Popovits, Christoph Telecsy, Zivo Bogdan und Paul Daniel. Der Sprecher der Deputation Vizegespan Aug. Janko führte aus, es handle sich um den Inundationsschutz von 74.000 Joch prima Ackerland. Ackerbauminister Graf Bela Serenyi erwiderte, er strebe die Durchführung des Inundationsschutzes in der Weise an, daß alle Interessenten zufriedengestellt seien. Der Saat werde jährlich 250.000 Kronen zu den Lasten beitragen. Die Antwort wurde mit Ehrenrufen zur Kenntniß genommen.

Aus Furcht vor dem Tode wahnsinnig geworden. Ein tragisches Geschick hat die Familie des in Obalonak wohnhaften Schneidermeisters Ebner betroffen, dessen Gattin an einer unheilbaren Krankheit darniederliegt. Die Unglückliche, den nahen Tod vor Augen sehend, ist untröstlich darüber, ihre 4 Kinder so früh verlassen zu müssen. Vorigen Freitag verfiel sie in tiefen Schummer; die Umstehenden, in der Meinung, sie wäre im Verschwinden, drückten ihr die brennende Sterbekerbe in die Hand, worauf sie erwachte und vor Schreck irrsinnig wurde.

Eine schulpflichtige Ehegattin. In der Gemeinde Keresegyháza hat sich dieser Tage ein eigentümlicher Vorfall ereignet. Ein Landmann hatte mit Erlaubnis des Justizministeriums die vierzehnjährige Tochter eines Landwirthes zur Gattin genommen. Nachträglich stellte sich heraus, daß die junge Frau ihrer Schulpflicht noch nicht Genüge geleistet hatte. Die Gemeindevorsteherin richtete daher an den Gatten die Aufforderung, er möge seine Gattin in die Schule einschreiben lassen. Da der junge Gatte dieser Aufforderung nicht Folge leistete, wurde er mit Rücksicht auf die besonderen Umstände zu einer Geldstrafe von einer Krone verurtheilt.

Offener Sprechsaal.*]



Zigarettenpapier
CLUB
verbrennt ganz
ohne Asche.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

*] Für das unter dieser Rubrik Stehende übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Ein neues Polizeiverfahren ist mit 1. Jänner 1911 in's Leben getreten, welche das Vorgehen der Polizeibehörden erster Instanz ähnlich dem Gerichtsverfahren einführt. Jede Uebertretungsklage wird der Stadtmannschaft vertreten, das Beweisverfahren ist genau geregelt, auch Sachvertreter können Klagen vertreten, Zeugen können unter Eid verhört werden und Strafbefehle bis 30 K. kann die Behörde ohne Verhandlung herausgeben in solchen Fällen, wo die Uebertretung außer Zweifel ist, auf Wunsch des Verurtheilten muß aber eine Verhandlung abgehalten werden. Anstatt der bisherigen verschiedenen Instanzen gibt es von nun an bei allen Uebertretungen eine einheitliche: I. Polizeibehörde, II. Vizegespan, III. Ministerium des Innern. Bis 5 K. in I. Instanz, 30 K. in II. Instanz gibt es keine Apellation, doch die Neuaufnahme einer jeden Angelegenheit kann der Interessierte verlangen. Schadenersatzklagen in Verbindung mit Uebertretungsfällen können bis zu 100 K. belangt werden. Die kompetente Behörde wird nicht nachdem Thatsache bestimmt, sondern welche Behörde das Verfahren zuerst einleitet oder auch wo der Angeklagte wohnt.

Kaiser Wilhelm gegen Tabakrauchen in Gegenwart von Damen. Der deutsche Kaiser erließ einen Armeebefehl, worin den Offizieren das Tabakrauchen in Gegenwart von Damen während Festlichkeiten und Ballen verboten ist.

Gefährdung des Szegeder Paprikahandels. Neue Klagen, welche aus der Provinz im Wege der Polizeibehörden eintreffen, bilden ein schweres Gravamen. Diese Behörden legen die vom Ackerbauminister erlassenen Verordnungen falsch aus; so daß große Quantitäten konfisziert werden und gegen die Besitzer der Waare das Uebertretungsverfahren eingeleitet wird. Es wäre sehr gut, die chemische Mischung festzustellen, sollen bei dem Szegeder Paprikahandel keine freihandige Zustände herbeigeführt werden.

Der Hals des Rauchers. Es ist eine bekannte Thatsache, daß vieles Rauchen dem Halse, respektive der Kehle, recht wenig zuträglich ist. Raucher, die gar an katarrhalischen Zuständen des Rachens und der Bronchien leiden — und es gibt deren durchaus nicht wenige — sollten ganz besonders vorsichtig sein. Bei Vielen stellt sich, namentlich morgens, heftiger Husten ein, der gewöhnlich mit Coughin bekämpft wird. Letzteres ist ein Narcoticum, das man besser vermeiden sollte, zumal die Aerzte in neuerer Zeit ein Mittel verordnen, das nicht nur genau denselben Dienst thut, sondern auch die Eigenschaften eines Narcoticums entbehrt. Wir meinen nämlich Kaiser's Brust-Caramellen mit den „3 Tannen“, die in jeder Apotheke, Drogerie oder besseren Colonialwarenhandlung zu haben sind, wenn man sie genau mit dem angegebenen Zusage verlangt. Interessant ist es, daß die Fabrik von Fr. Kaiser, Waiblingen-Stuttgart, nicht weniger als 5900 notariell beglaubigte Zeugnisse über die Güte dieser Caramellen besitzt.

A. H-n.

Verantwortlicher Redakteur: Geza Guttere.

Egy okos fej

csakis



Dr. Oetker-reie sültöpor-t

alkalmaz, mely a legjobb, legtökéletesebb és az orvosok által melegen ajánlott élesztő-pótszer.

E készítmény 12 filléres csomagokban, mely egy 1/2 kg. liszt számára szükséges élesztőerőt tartalmaz, az ismertebb fűszer és droguüzletekben kapható.

Számtalanszor fényesen bevált. A sütemények kuglofog és tészta készítésére szolgáló receptek ingyen kaphatók.

Feldmessungen und Metermaß. Der ungar. Ingenieur- und Architektenverein hat das Finanz-, Ackerbau- und Handelsministerium eine Eingabe gerichtet, in welcher ersucht wird, das Metermaß auch bei den Feldmessungen anzuwenden, wo heute noch die Messungen nach Klaftern vorgenommen werden. In der Eingabe wird darauf hingewiesen, daß die Vermessungen nach Klaftern viel schwerfälliger sind und die Möglichkeit von Fehlern und sonstigen Uebelständen weit eher gegeben ist als bei dem Metermaß.

Der Donau-Theißkanal. Wie aus Budapest berichtet wird, bereitet sich die Ausführung eines seit langer Zeit ventilirten Projektes der Herstellung eines Schiffsfahrkanals zwischen Donau und Theiß vor. Dieser Kanal, welcher von Szolnok nach Budapest führen soll, wird die Schiffsentfernung zwischen den fruchtbaren Gegenden des Theißthales und der ungarischen Hauptstadt um nahezu 700 Kilometer verkürzen und einerseits den Getreidetransporten, andererseits dem Verkehr von Kohle und Industrieprodukten außerordentlich zum Vortheil gereichen.

I. k. k. priv. Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft.

Wasserstand.

Vom 15. bis 21. Jänner 1910.

Datum	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
In Centimeter.							
Drjova	350	342	336	320	310	290	275
Agentie							

Bei epidemischen Krankheiten wie Cholera, Typhus etc.
ist das beste Schutzmittel der



Wer an HEISERKEIT leidet,

Wer an HUSTEN leidet,

Wer an LUNGENKATARRH leidet,

DER TRINKE ES STETS ALS VORZÜGLICHES

Schleimlösendes Mittel

harntreibendes & diätetisches Getränk.

Bestes Mischwasser zu Wein und Champagner.

Heilgetränk.

Tafelwasser.

Kaufet
nichts anderes gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh u. Ver-
schleimung, Krampf- und
Keuchhusten, als die fein-
schmekenden

Kaisers

Brust-Caramellen

mit den „Drei Tannen“.

5900 not. begl. Zeugn.
von Ärzten und
Privaten verbürgen den
sicheren Erfolg.

Paket 20 und 40 Heller
Dose 60 Heller.

Zu haben bei:
Franz Freyler
Apotheke in Orsova.

Verdienst 3 Kronen

und mehr täglich für Personen bei-
derlei Geschlechtes durch leichte
Trieotagewaarenherstellung in eigen-
em Heime. — Auskunft ertheilt
prompt und kostenlos die „Rapid
Company“ Triest Via Carradori 9.

Gelegenheits-Offert!

Um meine Rosenvorräthe zu räumen, offeriere
meine bekannten Prachtexemplare von 2-jährigen

Buschrosen

in den hochfeinsten Elitesorten zu folgenden
herabgesetzten Preisen:

10 Stück in	10 Sorten	7 K.
25 Stück in	25 Sorten	15 K.
100 Stück in	100 Sorten	50 K.

incl. Emballage & Francatur!
Hochachtend

MÜHLE ÁRPÁD,

Temesvár.

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.,

Ertrag für

Anker-Pain-Expeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit
langen Jahren als zuverlässige Einreibung
bei **Gicht, Rheumatismus und Gr-**
..... faltungen angewendet wird.
Warnung. Windervertiger Nachahmungen
wegen sei man beim Einkaufe
vorsichtig und nehme nur Originalflaschen
in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“
und dem Namen **Nichter** an. — Zum
Preis von 80 H., K 1.40 und K 2. — vor-
rätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot
bei Josef von Dorot, Apotheker in Budapest.
Dr. Nichters Apotheke zum „Goldenen Löwen“
in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.

Wie im verflossenen Jahre, erzeugen wir auch heuer

KUNSTEIS

und nehmen bis auf Weiteres Vormerkungen zur
Lieferung pro 1911 entgegen.

Bei Abnahme von grösseren Quantitäten auf
Schlussvormerkung, gewähren wir einen bedeutend
billigeren Preis.

Orsovaer Petroleum-Fabriks-A.-G.

Möbel.

1 Kasten, 1 Bett, 1 Ottomane, 1
Waschkasten, 1 Tisch mit 4 Sessel
und 1 Toilettenspiegel ist in ganz
neuem Zustande und zu sehr billigem
Preise nebst Baarzahlung sofort zu
verkaufen: Die Möbel können beim
Spediteur Herrn **Ferdinand Hei-**
duschka besichtigt werden. — Alles
Nähere am hiesigen Stuhlante.

Wollen Sie ein gutes Familien-
blatt in ihrem Hause
haben, so bestellen Sie
Lesen Sie die

Südungarische Reform

politisches Tagblatt aus Temesvár.

Abonnementspreis monatlich um
1 Gulden.

Annoucen von 1 Krone aufwärts.
Bestelladresse:

Administration der Südungarische Reform
Temesvár Stadt, Zápolyagasse Nr. 2.

Zahl 411/1911.

Temesvárer Markt-Anzeige.

In der königl. Freistadt Temesvár wird mit ministerieller Genehmigung
für den Auftrieb von Thieren mit gespaltene Hufen (Hornvieh, Schafe, Schweine)
am 26. und 27. Jänner 1911 ein

ERSATZMARKT

abgehalten werden. — Der Auftrieb beginnt am Donnerstag, den 26. Jänner,
Morgens. Pferdemarkt findet an diesem Nachmarkte nicht statt.

Temesvár, am 13. Jänner 1911.

Beé Ferencz, Oberstadthauptmann.

Man abonniert jederzeit auf das
schönste und billigste
Familien-Witzblatt



Meggendorfer-Blätter

München ☉ ☉ Zeitschrift für Humor und Kunst
• Vierteljährlich 13 Nummern nur K 3.00 •

Abonnement bei allen Buchhandlungen und
Postanstalten. Verlangen Sie eine Gratis-Probe-
nummer vom Verlag, München, Theaterstr. 41

Kein Besucher der Stadt München
sollte es veräumen, die in den Räumen der Redaktion,
Theaterstraße 41 in befindliche, äußerst interessante Aus-
stellung von Originalzeichnungen der Meggendorfer-Blätter
zu besichtigen.

Täglich geöffnet. Eintritt für jedermann frei.

Deutsche Rundschau

für Geographie.

Unter Mitwirkung hervorragender
Fachmänner
herausgegeben von
Professor Dr. Hugo Haasinger
in Wien.

1910/11. 1910/11.
Dreißigster Jahrgang.

In einzelnen Heften à 1 K. 25 H. nur
durch den Buchhandel zu beziehen.
Ganzjährige Pränumerationen 15 K. für
12 Hefte inklusive Franto-Zusendung.

Die „Deutsche Rundschau für Geographie“
erscheint in monatlichen reich illustrierten
Heften von 3 Bogen Umfang mit je einer
Karte. Jedes Heft ist einzeln käuflich; 12
Hefte bilden einen Band. — Probehefte
stehen auf Verlangen gratis und franco
zu Diensten. Man ersuche durch Postkarte
darum. Probehefte und Prospekte der Zeit-
schrift sind durch alle Buchhandlungen zu
beziehen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und
Postanstalten und aus **A. Hartleben's**
Verlag Wien I., Seilerstätte Nr. 19.

Das 4. Heft soeben erschienen.